



Maria Himmelfahrt

WOCHEN INFO

Sonntag 14.4.13 – 21.4.13

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

Maria Himmelfahrt

- So14.4. 8.30 Messe
10.00
19.00 Abendmesse
- Mo15.4 16.00 EKO – Vorbereitung
17.10 Jungschar
20.00 Singkreis

Di 16.4.

- Mi17.4. 9.00
Do18.4. 17.00
18.30
19.30

- Fr 19.4. 16.00
20.00 Gebetsabend

- Sa20.4. 11.00 Taufe: Noah K.
18.00

- So21.4. 8.30
10.00 Familienmesse/Tauferneuerung
Taufen: Clemens, Lara u. Sarah S.
Dorian J. und Emilian E.
Sammlung f. Elektroarbeiten
Pfarrkaffee

- 19.00 Abendmesse:
für verst. Hr. Franz Viklicky
zum 12. Todestag
Sammlung f. Elektroarbeiten

3. So. Osterzeit 1.Lg: Apg 5, 27b-32.40b-41 2.Lg: Offb 5,11-14 Evg: Joh 21, 1-19

Leadership – Consulting

Johannes gibt dem Petrus zu verstehen, wer derjenige ist, der am Ufer des Sees Genesaret erschienen ist, Jesus, der auferstandene Herr. In der nächsten Geschichte spielt Johannes eine stumme Rolle. Es wird nur über ihn gesprochen. Petrus hat in beiden Erzählungen eine aktive Rolle. Er ergreift die Initiative, fischen zu gehen. Seine Reaktion auf die Bemerkung des Johannes, dass sie es mit Jesus zu tun haben, bleibt etwas rätselhaft, aber es ist wieder Petrus, der aktiv

Maria Rast

Messe

Mütterrunde
Jungschar
Legio Mariä
Vortrag v. Fr. Christa Altrichter
„Loslassen u. Verzeihen“ 2. Teil
EKO – Vorbereitung

Rosenkranz
Messe
Kaffeejause „50+“

reagiert. Petrus ist es, der Hand angreift und das schwere Netz voller Fische an Land zieht. In der zweiten Geschichte verwickelt Jesus Petrus in einen Dialog über seine Bereitschaft, ihn zu lieben, und verbindet dies mit der Aufforderung, seine Schafe zu weiden. Der Dialog wird fortgesetzt mit der Aufforderung, ihm nachzufolgen, und über das weitere Schicksal des Johannes. Die Diskussion über Johannes lässt sich dahingehend deuten, dass Petrus überrascht gewesen ist, dass er den Auftrag erhalten hat, Jesu Schafe zu weiden, und nicht Johannes. Johannes ist ja „der Jünger, den Jesus liebte“; ihm wäre es zugestanden, die Führungsrolle zu übernehmen. Jesus überträgt aber die Führungsrolle Petrus, den die Evangelien vorlaut und zweifelnd schildern, Petrus, der Jesus verraten hat, der mit Johannes zum Grab eilt, von dem aber im Gegensatz zu Johannes nicht sofort berichtet wird, dass er zum Glauben gekommen ist. Die Rolle „des Jüngers, den Jesus liebte“, ist eine andere: dieser bezeugt und schreibt alles auf (vgl. Joh 21,24). Auf diese Art leistet er seinen Dienst im Hintergrund. Im modernen Wirtschaftsleben würde man heute vielleicht sagen, dass er das consulting, die Beratung, übernimmt, aber nicht die Führung, das leadership. - Dafür ist Petrus besser geeignet. Er fällt zwar öfter auf die Nase, aber er packt an, er verschafft sich Gehör, er fällt auf und steht fast automatisch im Mittelpunkt. Beide Rollen sind innerhalb der Kirche und für die Kirche notwendig und wichtig. – Welche Rolle kann ich in der Kirche einnehmen? Stehe ich in der Kirche am richtigen Platz? Verkünde ich durch mein Leben, mein Tun, meine Aktivitäten den Glauben an die Auferstehung authentisch?

Vorschau



1. Mai, 7,30 – 19,30 Uhr– Pfarrwallfahrt in die Wachau

Geplant sind: Wallfahrermesse in Weissenkirchen in der Wachau, zelebriert von Mag. Müller; Mittagessen und Maiandacht in Maria Laach am Jauerling.

Anmeldung: Pfarramt (☎.979 36 63) oder G. Kojan (☎979 60 00)

MR 18.4., 19:30 – „Loslassen und Verzeihen“ – 2. Teil



Wir wollen Wege entdecken, die das Verzeihen und Loslassen möglich machen. (Ref. Christa Altrichter).

MH 21.4., 10:00 – Familienmesse mit Tauferneuerung

Anschließend Pfarrcafé .

MH 15.4., 20:00 Singkreis – 19. 4. 20:00 Gebetsabend ♥liche Einladung

MR Herzlichen Dank für die € 150,- schwere Unterstützung zur Abtragung unseres Dachsanierungs-Darlehens.

MR Es besteht die Möglichkeit, nach den Gottesdiensten am 14. und am 21. April in der Sakristei in die Kirchenrechnung 2012 Einsicht zu nehmen.

